

Niederschrift

15. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Montag, 05.12.2022
Sitzungsbeginn:	19:37 Uhr
Sitzungsende:	21:47 Uhr
Ort, Raum:	Klosterberghalle Langenselbold, Schloßpark 7, 63505 Langenselbold, Saal Europa

Anwesend

Vorsitz

Bernd Kaltschnee

Mitglied

Markus Bausewein

Anja Behrends

Stefan Bollé

Andreas Clement

Tobias Dillmann

Monika Duderstadt

Heike Dürr-Böhmer

Thomas Egel

Werner Fromm

Florian Gibbe

Gerhard Groß

Susanne Großkopf

Guntrun Hausmann

Jürgen Heim

Vera Heim

Ralf Hesseling

Christian Hintz

Cornelia Hofacker

Niels Hofacker

Axel Häsler

Christopher Höntsches

Christiane Kapp

Stefanie Koch

Armin Krammig

Rainer Lamprecht

Rainer Lerch

Patricia Reitz

Christof Sack

Oliver Schmidt
Bettina Schonlau
Jürgen Schonlau
Simona Schwan
Roger Sievers
Peter Volk
Dipl.jur. Natalie Warnecke-Quanz
Prinz John Philipp von Isenburg

Schriftführung
Marcus Rosen

Magistrat
Barbara Egel-Sahler
Timo Greuel
Manfred Kapp
Gerhard Mohn
Ute Rosenberger
Benjamin Schaaf
Norbert Schwindt

Abwesend

Magistrat
Roland Sahler

entschuldigt

Gäste:

./.

Folgende Pressevertreter waren zu Beginn der Sitzung anwesend:

Frau Anja Goldstein, Gelnhäuser Neue Zeitung
Herr Karlheinz Bär, Stadtjournal
Herr Lars-Erik Gerth, Hanauer Anzeiger

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Mitteilungen
 - 2.1 des Bürgermeisters
 - 2.1.1 Schließung der Hortgruppe in der Kita Pustebume zum 31.07.2024
 - 2.1.2 Sanierung des Sanitärgebäudes am Kinzigsee
 - 2.2 des Ersten Stadtrates
 - 2.3 des Stadtverordnetenvorstehers
 - 2.3.1 Termine
 - 2.3.2 Geburtstage
 - 2.4 der Ausschussvorsitzenden
- 3 Anfragen
- 4 Änderung der 4. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Langenselbold
- Antrag der CDU-Fraktion vom 20.11.2022 - 22/0155
- 5 Haushalt 2023 22/0138
- 6 Erlass einer Hebesatzsatzung ab 2023 22/0139
- 7 Kläranlage: Flach-Feinsiebrechen mit Rechengutwaschpresse mit der Option eines zusätzlichen Feinrechen in Notumgehung 22/0140
- 8 Wiederwahl von zwei Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Langenselbold 22/0143

9	Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die Verbandsversammlung der ekom 21 - KGRZ Hessen	22/0150
10	Europaweite Ausschreibung des Energiebezugs (Strom) der Stadt Langenselbold	22/0148
11	Europaweite Ausschreibung des Energiebezugs (Gas) der Stadt Langenselbold	22/0149

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sind durch Einladung vom 25.11.2022 auf Montag, den 05.12.2022, 19.30 Uhr und ggf. zur Fortsetzung der Sitzung auf Dienstag, den 06.12.2022, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwände nicht erhoben werden.

Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. 37 Stadtverordnete sind anwesend.

2 Mitteilungen

2.1 des Bürgermeisters

2.1.1 Schließung der Hortgruppe in der Kita Pustebume zum 31.07.2024

zur Kenntnis
genommen

Die Nachfrage nach reinen Hortplätzen in den letzten Jahren ist infolge der Betreuungsangebote an den beiden Grundschulen kontinuierlich zurückgegangen.

So wurde bereits im Jahr 2018 in der Kita „Zum Rödelberg“ eine von zwei Hortgruppen umgewandelt in eine Kindergartengruppe. Im Jahr 2020 wurde die zweite Hortgruppe ebenfalls umgewandelt in eine Kindergartengruppe und die Hortkinder aus dieser Gruppe konnten im Horthaus „Uferstraße“ aufgenommen werden.

Die Planungen für das neue Kindergartenjahr 2023/2024 haben ergeben, dass es ab August 2023 im Bereich der Hortplätze, hauptsächlich im Horthaus Kinderinsel, wieder freie Kapazitäten geben wird. Der Bedarf an Kindergartenplätzen ist aber nach wie vor sehr hoch, weshalb die Öffnung einer weiteren Kindergartengruppe notwendig wird.

Mit dem Elternbeirat wurde deshalb abgesprochen, dass aus diesem Grund nach den Sommerferien 2023, also ab 04. September 2023, keine neuen Hortkinder mehr in der Hortgruppe der Kita „Pustebume“ aufgenommen werden.

Im Kindergartenjahr 2023/2024 wird diese Gruppe sukzessive neue Kindergartenkinder aufnehmen, sodass vorübergehend eine Mischgruppe entstehen wird. Ab Sommer 2024 wird aus dieser Gruppe dann eine reine Kindergartengruppe. Alle Hortkinder, die im Schuljahr 2024/2025 weiterhin einen Hortplatz benötigen, können in das Horthaus Uferstraße wechseln. Die Entscheidung, die Gruppe sukzessive umzuwandeln, wurde aus pädagogischen Gründen getroffen, um für möglichst viele Kindern einen Wechsel der Hortgruppe während der Grundschulzeit zu vermeiden. Für die Kita Pustelblume ist sodann das Angebot einer 5. Kindergarten-/Krippengruppe möglich.

2.1.2 Sanierung des Sanitärgebäudes am Kinzigsee

zur Kenntnis
genommen

Hierzu und zu weiteren Punkten hat am 24.11.2022 eine Sitzung der AG Kinzigsee und Freibad stattgefunden.

Die Vertreter der Fraktionen wurden darüber informiert, dass bezüglich der geplanten Sanierung in den vergangenen Wochen mehrere Termine zwischen dem Fachamt, einem Architekten sowie einem Statiker stattgefunden haben.

Im Zuge dieser Termine und auch weiterer interner Abstimmungen konnte festgestellt werden, dass die in der Bürgerversammlung am 11.07.2022 vorgestellte Sanierung und Erweiterung die im Haushalt angesetzten Kosten exorbitant erhöhen. Verantwortlich dafür ist unter anderem die derzeitige Baupreisentwicklung.

Aufgrund dieser Erkenntnis wird der Anbau bzw. die Erweiterung vorerst nicht errichtet und zunächst nur - gemäß des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 25. März 2019 - die Sanierung des bestehenden Gebäudes umgesetzt.

Der Plan des zukünftigen Sanitärgebäudes mit räumlicher Aufteilung ist als Anlage der Niederschrift beigefügt. Die Damen- und Herrenbereiche werden zukünftig getrennt. Es entstehen fünf Herrentoiletten und sieben Urinale, sowie acht Damentoiletten. Weiterhin erhält jeder Bereich vier Warmwasserduschen mit integrierten Umkleidekabinen sowie jeweils drei Waschbecken.

Im Zentrum des Sanitärgebäudes wird eine Toilette für Menschen mit Behinderung sowie ein Wickelraum errichtet. Die bestehenden drei Außenduschen werden grundhaft saniert.

Damit den Badegästen außerdem die Möglichkeit gegeben werden kann, sich auf dem Strandbadareal umzuziehen, werden zusätzlich fünf bis zehn Umkleidekabinen verteilt aufgestellt. Durch dieses Vorgehen kann die Sanierung bis zum Saisonbeginn 2023 abgeschlossen werden.

Sollte sich nach der Sanierung herausstellen, dass weiterer Bedarf und der Wunsch nach weiteren Räumlichkeiten besteht, so kann der Anbau zu gegebener Zeit als zweiter Bauabschnitt in den kommenden Jahren nachgeholt werden.

Anlage 1 zu TOP 2.1.2 - Vorentwurf_Sanitärgebäude Kinzigsee

2.2 des Ersten Stadtrates

zur Kenntnis
genommen

Es liegen keine Mitteilungen des Ersten Stadtrats Schaaf vor.

2.3 des Stadtverordnetenvorstehers

2.3.1 Termine

zur Kenntnis
genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee gibt die nächsten Termine bekannt:

12.12.2022, 19:30 Uhr,	Bürgerversammlung
09.02.2023,	Neujahrsempfang

2.3.2 Geburtstage

zur Kenntnis
genommen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee gratuliert nachträglich

Frau Barbara Egel-Sahler
Herrn Bernd Kaltschnee

zum Geburtstag.

2.4 der Ausschussvorsitzenden

zur Kenntnis
genommen

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses berichtet bei TOP 5 und 6 von den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.11.2022 und 22.11.2022.

3 Anfragen

zur Kenntnis
genommen

Es liegen keine Anfragen vor.

4 Änderung der 4. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Langenselbold

22/0155
abgelehnt

- Antrag der CDU-Fraktion vom 20.11.2022 -

Die Antragstellerin bringt einen Änderungsantrag (siehe Anlage) zu ihrem eigenen Antrag ein.

Beschlussvorschlag:

(1) Artikel 1 § 25 der Änderung zur 4. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung der Stadt Langenselbold wird unter (1) wie folgt geändert:

„(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

(Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch)

a) bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage **3,50 €**,

b) bei notwendiger Vorreinigung des Abwassers in einer Grundstückskläreinrichtung
..... €.“

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17 (CDU, FW, FDP)	20 (SPD, B90)	0

Da der Änderungsantrag den ursprünglichen Antrag ersetzt, erfolgt keine weitere Abstimmung.

Anlage 1 zu TOP 4 - CDU-Änderungsantrag

5 Haushalt 2023

22/0138
geändert beschlossen

Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden gemeinsam beraten. Die Abstimmung erfolgt einzeln.

Es erfolgt ein Bericht durch den Ausschussvorsitzenden aus dem Haupt- und Finanzausschuss über die Beschlussempfehlungen in den Sitzungen am 16.11.2022 sowie am 22.11.2022. Der Haushalt 2023 wurde in bereits geänderter Fassung (Anpassung Fuhrlohne im Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung) mehrheitlich empfohlen.

Es liegen 4 Änderungsanträge der SPD/B90-Fraktionen (siehe Anlage) vor. Die FDP-Fraktion stellt einen Änderungsantrag (siehe Anlage).

Die Fraktionsvorsitzenden halten in der Reihenfolge der Fraktionsstärken ihre Haushaltsreden und begründen ihre Anträge.

Die Beratung des Haushalts ist abgeschlossen.

*Herr Stadtverordnetenvorsteher Kaltschnee unterbricht die Sitzung
von 20:52 Uhr bis 21:05 Uhr.*

Die FDP-Fraktion ändert ihren eigenen Antrag, indem die Beträge von 1.500,00 EUR auf 2.500,00

EUR sowie von 2.200,00 auf 3.200,00 EUR im Beschlussvorschlag korrigiert werden.

Änderungsantrag der FDP-Fraktion (siehe Anlage)

Abstimmungsergebnis

Dafür: 37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Änderungsantrag der Fraktionen SPD/B90 zu „Energieeffizienz – Trauerhalle Friedhof Rödelberg“

Abstimmungsergebnis

Dafür: 37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Änderungsantrag der Fraktionen SPD/B90 zu „Investitionen in sozialen Wohnungsbau“

Abstimmungsergebnis

Dafür: 37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Änderungsantrag der Fraktionen SPD/B90 zu „Aufstockung der Kulturetats im Bereich Theater und Konzerte u.a.“

Abstimmungsergebnis

Dafür: 25 (SPD, B90, FW)
Dagegen: 5 (CDU 5)
Enthaltung: 7 (CDU 5, FDP)

Änderungsantrag der Fraktionen SPD/B90 zu „Budget für die Umsetzung von Energiesparmaßnahmen aus den Vorschlägen der Bürgerinnen und Bürger“

Abstimmungsergebnis

Dafür: 37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Beschlussvorschlag

1. Das Investitionsprogramm 2022 bis 2026 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Die Haushaltssatzung, einschließlich des Produktplans und aller Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis Gesamtvorlage:

Punkt 1 inklusive der Änderungsanträge und der Beschlussempfehlung des HFA

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
22 (SPD, B90, FDP)	13 (CDU 8, FW)	2 (CDU)

Abstimmungsergebnis Gesamtvorlage:

Punkt 2 inklusive der Änderungsanträge und der Beschlussempfehlung des HFA

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
22 (SPD, B90, FDP)	15 (CDU, FW)	0

Anlage 1 zu TOP 5 - FDP- Antrag - Förderung von Schulprojekten

Anlage 2 zu TOP 5 - Antrag SPD + GRÜNE - Energieeffizienz - Trauerhalle Friedhof Rödelberg - Vorplanung mit Machbarkeitsstudie

Anlage 3 zu TOP 5 - Antrag SPD + GRÜNE - Investitionen in sozialen Wohnungsbau - Vier-Familien-Wohnhaus Rhönstraße 37

Anlage 4 zu TOP 5 - Antrag SPD + GRÜNE - Aufstockung der Kulturetats im Bereich Theater und Konzerte u.a.

Anlage 5 zu TOP 5 - Antrag SPD + GRÜNE - Umsetzung von Energiesparmaßnahmen aus den Vorschlägen der Bürgerinnen und Bürger

6 Erlass einer Hebesatzsatzung ab 2023

22/0139
ungeändert
beschlossen

Die Tagesordnungspunkte 5 und 6 werden gemeinsam beraten. Die Abstimmung erfolgt einzeln.

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Schonlau, berichtet über die in der Sitzung am 22.11.2022 gefasste Beschlussempfehlung im Haupt- und Finanzausschuss.

Es liegt ein Änderungsantrag der FW-Fraktion vor (siehe Anlage).

Beschlussvorschlag:

1. Die Hebesatzsatzung für das Jahr 2023 wird erlassen. Die Satzung wird zunächst in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen um dort gemeinsam mit dem Haushaltsentwurf 2023 beraten zu werden.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Erlass der Hebesatzsatzung für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4 (FW)	31 (SPD, CDU 9, B90, FDP)	2 (CDU 1, FW 1)

Abstimmungsergebnis über den Beschlussvorschlag:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

20 (SPD, B90)	10 (CDU 4, FW 4, FDP)	7 (CDU 6, FW 1)
---------------	-----------------------	-----------------

Anlage 1 zu TOP 6 - Änderungsantrag der FW zur Hebesatzsatzung

7 Kläranlage: Flach-Feinsiebrechen mit Rechengutwaschpresse mit der Option eines zusätzlichen Feinrechen in Notumgehung

22/0140
ungeändert
beschlossen

Dieser Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschluss:

Die Firma Grimmel Wassertechnik GmbH, Dieselstraße 3, 61239 Ober-Mörlen, wird mit der Lieferung und Montage eines Flach-Feinsiebrechen mit nachgeschalteter Rechengutwaschpresse und der Option eines zusätzlichen Feinrechen in Notumgehung zum Preis von 154.176,00 € / netto (183.469,44 € / brutto) beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)	0	0

8 Wiederwahl von zwei Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Langenselbold

22/0143
ungeändert
beschlossen

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache abgestimmt. Es wird keine geheime Wahl gewünscht.

Beschluss:

Der Direktorin des Amtsgerichts Hanau werden

- 1. Frau Katharina Schwedt, geb. am 18.05.1958
wohnhaft Vogelsbergstraße 39,
63505 Langenselbold**

und

- 2. Herr Thorsten Ruth, geb. am 07.01.1976
wohnhaft Hinserdorfstraße 1,
63505 Langenselbold**

für jeweils eine weitere Wahlperiode von 10 Jahren als Ortsgerichtsschöffen zur Ernennung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)	0	0
-----------------------------	---	---

**9 Wahl einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters in die
Verbandsversammlung der ekom 21 - KGRZ Hessen**

22/0150
ungeändert
beschlossen

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache abgestimmt. Es wird keine geheime Wahl gewünscht.

Beschluss:

Für die Verbandsversammlung der ekom21 – KGRZ Hessen wird Frau Theresa Neumann als Stellvertreterin gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)	0	0

**10 Europaweite Ausschreibung des Energiebezugs (Strom) der Stadt
Langenselbold**

22/0148
ungeändert
beschlossen

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschluss:

1. Das Ergebnis des Wettbewerbs im europaweiten, offenen Verfahren „Gemeinsame Ausschreibung Energiebezug (Strom und Gas) von sieben Kommunen im Main-Kinzig-Kreis“ (EU-ABl. Nr. 2022/S 159-453614 vom 18.08.2022) für die Stadt Langenselbold hinsichtlich Los 5a (Ökostrombezug) wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Zuschlag wird für das Los 5a) auf das Angebot des Bieters Kreiswerke Main-Kinzig GmbH/Gelnhausen erteilt. Auf den anliegenden Auswertungsvermerk und die dort enthaltene Vergabeempfehlung vom 09.11.2022, erstellt durch die GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Ulmenstraße 30, 60325 Frankfurt am Main, wird verwiesen. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung nehmen diesen zur Kenntnis und machen sich die anliegende Begründung nebst Vergabeempfehlung ausdrücklich zu eigen.

3. Aufgrund der unwirtschaftlichen Preislage erfolgt der Zuschlag für das Los 5a), entgegen des Auswertungsvermerks nicht für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2024 zzgl. Verlängerungsoption, sondern nur für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023.

4. Die Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung stellen fest, dass nach ihrer Kenntnis für kein Mitglied ein Befangenheitsgrund i. S. des § 25 Hessische Gemeindeordnung (HGO) oder Interessenkonflikt i. S. des § 6 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV) derzeit gegeben ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)	0	0

11 Europaweite Ausschreibung des Energiebezugs (Gas) der Stadt Langenselbold

22/0149
ungeändert
beschlossen

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache abgestimmt.

Beschluss:

1. Das Ergebnis des Wettbewerbs im europaweiten, offenen Verfahren „Gemeinsame Ausschreibung Energiebezug (Strom und Gas) von sieben Kommunen im Main-Kinzig-Kreis“ (EU-ABl. Nr. 2022/S 159-453614 vom 18.08.2022) für die Stadt Langenselbold hinsichtlich Los 5b (Erdgasbezug) wird zur Kenntnis genommen.

2. Das offene Verfahren (EU-ABl. Nr. 2022/S 159-453614 vom 18.08.2022) hinsichtlich des Loses 5b (Erdgasbezug) wird aufgehoben. Auf den anliegenden Auswertungsvermerk und die dort enthaltene Aufhebungsempfehlung vom 09.11.2022, erstellt durch die GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Ulmenstraße 30, 60325 Frankfurt am Main, wird verwiesen. Der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung nehmen diesen zur Kenntnis und machen sich die anliegende Begründung nebst Aufhebungsempfehlung ausdrücklich zu eigen.

3. Bürgermeister Timo Greuel und Erster Stadtrat Benjamin Schaaf werden ermächtigt, im Rahmen einer Interimsvergabe in Verhandlungen mit der Gasversorgung Main-Kinzig GmbH über die Belieferung mit Erdgas bis zum 31.12.2023 einzutreten, sowie einen entsprechenden Sondertarifvertrag abzuschließen.

4. Die Mitglieder des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung stellen fest, dass nach ihrer Kenntnis für kein Mitglied ein Befangenheitsgrund i. S. des § 25 Hessische Gemeindeverordnung (HGO) oder Interessenkonflikt i. S. des § 6 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV) derzeit gegeben ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
37 (SPD, CDU, B90, FW, FDP)	0	0

Vorsitz:

Schriftführung:

Bernd Kaltschnee

Marcus Rosen